

Flott ins neue Trachtenjahr getanzt



Auch in diesem Jahr waren wieder zwei Tanzmusikgruppen nach Griesstätt gekommen, um im gut gefüllten Jagerwirtsaal für die Tanzfreudigen aufzuspielen. Die „Tal-Berg-Musi“ aus dem Salzburger Pongau verstärkte sich mit einer kleinen Anlage, da ihre Besetzung überwiegend aus Klarinetten und Saiteninstrumenten besteht. „De Andan und I“ kamen mit ihren Blechinstrumenten leichter bis auf den letzten Platz durch.

Beide Gruppen spielten hervorragend auf und die Tanzbesucher sparten nicht mit Lob über die Musikzusammensetzung. Besonders bei der „Tal-Berg-Musi“ gab es viel Applaus, nachdem sie ihr letztes Stück gespielt hatten. Ein weiteres großes Lob von ihren Gästen erhielten die Griesstätter Trachtler dafür, dass sie zum ersten Mal geplant ihrem Wirt unter die Arme griffen und die Schänke übernahmen. Ein herzlicher Dank galt dem Wirt

für sein Entgegenkommen.

So war der diesjährige Ostertanz wieder ein voller Gewinn für alle Beteiligten. Für den Wirt, der weniger Aufwand hatte, für den Verein, der sich über zufriedene Gäste freuen konnte, und natürlich auch für die Tanzbesucher, die schnell und gut versorgt werden konnten. So ist die Vorfreude auf den Ostertanz 2020 schon heute sehr groß.

Beim abschließenden Kaffeetrinken im Jugendheim klang der Abend dann gemütlich aus. **Sepp Furtner**